



Kolpingstadt
Kerpen

33. NEWSLETTER

12/2023

DES JUGENDAMTES DER KOLPINGSTADT KERPEN
Stand: 05.12.2023

Liebe Kinder, liebe Jugendliche,
sehr geehrte Eltern und Familien!

Mit diesem Newsletter möchten wir auf wichtige Informationen aufmerksam

Michaela Arenz; Anna Carls; Andrea Kellermann; Tanja Korth; Claudia Vallo; Christina Purol-Boos; Mira Rudolf

marenz@stadt-kerpen.de, acarls@stadt-kerpen.de, akellermann@stadt-kerpen.de, tkorth@stadt-kerpen.de, cvallo@stadt-kerpen.de, cpurol-boos@stadt-kerpen.de, mrudolf@stadt-kerpen.de

INHALT

Rückblick

- Zertifikatsübergabe gesunde Kita 2
- Rollschuhdisco im Kinder- und Jugendzentrum Sindorf 5
- Kinder lernen Erste-Hilfe 5
- Nachtfrequenz 2023 – Die lange Basketballnacht 7
- Rheinisches Lesefest Käpt´n Book 8
- Weihnachtsbaum-Schmuckaktion in Sindorf 9
- 4. Bildungskonferenz 10
- Das Spielmobil 11

Anstehendes und Termine

- Lebendiger Adventskalender 12
- Weihnachtsfeier im Kinder- und Jugendzentrum Sindorf 13
- Kinder im Blick 14
- Kolibri Gruppe 16
- Kerpener Kindertheaterbühne 2024 18

Aktuelle Informationen

- AWO Beratungsstelle
für Schwangerschafts- und Familienfragen Kerpen 19
- Schulsozialarbeit Kerpen 21

Grußwort 23

Wichtige Kooperationspartner*innen und Telefonnummern 24

RÜCKBLICK

Zertifikatsübergabe gesunde Kita

In allen 15 städtischen Kindertageseinrichtungen ist das regelmäßige Angebot von ausgewogenen Mahlzeiten sowie das gemeinsame Essen ein wesentlicher Bestandteil einer gesundheitsfördernden Lebensweise. Eine vollwertige Verpflegung und die Qualität der Ernährung beeinflussen die körperliche und geistige Entwicklung bei Kindern und sind somit elementare Bestandteile der Gesundheitsförderung.

In den ersten Lebensjahren stellt nicht nur die Familie das zentrale Lebensumfeld von Kindern dar, sondern Kitas übernehmen vermehrt traditionelle familiäre Aufgaben.

So haben sich alle Kindertageseinrichtungen bereits vor Corona auf den Weg gemacht, um in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale, dem Rhein-Erft-Kreis und der Ökotrophologin, Frau Eva Brebeck-Nysten, einen gemeinsamen Qualitätsstandard zu entwickeln. Hierzu haben alle städtischen Kindertageseinrichtungen an den erforderlichen Fortbildungen des Rhein-Erft-Kreises, die eine der Voraussetzungen einer späteren Zertifizierung darstellen, teilgenommen. Aufgrund einer Kooperation mit der dort tätigen Referentin, Frau Brebeck-Nysten, ist ein Arbeitskreis entstanden. Dieser intensiven Zusammenarbeit ist es zu verdanken, dass eine komplette Fortbildungsreihe (7 Module) ausschließlich für Kerpener Kitas beim Rhein-Erft-Kreis durchgeführt wurde.

Landrat Frank Rock und die Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses, Lonie Lambertz, überreichten am vergangenen Freitag die Zertifikate an die Leitungen der Kindertageseinrichtungen in der Trägerschaft der Kolpingstadt Kerpen. Rock: "Diese Zertifizierung der Kerpener Kitas steht exemplarisch für das gemeinsame kommunale Engagement im Rhein-Erft-Kreis, um eine gesunde Entwicklung unserer Kinder zu fördern. Es zeigt auch, dass unsere Kitas mehr als nur Betreuungsorte sind, sie sind Zentren, in denen Bildung und Gesundheitsförderung Hand in Hand gehen. Dieser Erfolg ist ein wichtiger Schritt für die Region und ein Vorbild für weitere Initiativen."

Ziel eines Qualitätsstandards ist es, die Verantwortlichen für die Verpflegung in Tageseinrichtungen für Kinder bei der Umsetzung einer bedarfsgerechten und ausgewogenen Verpflegung zu unterstützen und damit Kindern die Auswahl aus einem vollwertigen

Verpflegungsangebot zu ermöglichen. Dazu bietet ein Qualitätsstandard eine praxisorientierte Hilfestellung. Sowohl unser beauftragter Caterer Apetito als auch das pädagogische Personal und die Kita-Assistenzen in städtischen Kindertageseinrichtungen orientieren sich hierbei an den Vorgaben der Deutschen Gesellschaft für Ernährung und deren Qualitätsstandards. Apetito verfügt über die DGE-Zertifizierung für Caterer.

Mit der nun erfolgten Zertifizierung sichert der Träger die Qualität des Speiseangebots und leistet einen wichtigen Beitrag zu einer optimierten Verpflegung. Innerhalb der Kindertageseinrichtungen ist die Einhaltung der Zertifizierungskriterien in der täglichen Küchenpraxis ein umfassender Kompetenzgewinn für alle beteiligten Personen. Die Kindertageseinrichtungen in der Trägerschaft der Kolpingstadt Kerpen können nach außen demonstrieren, dass ihr Angebot dem DGE-Qualitätsanspruch für die Verpflegung in Tageseinrichtungen für Kinder entspricht. Dies wird durch eine externe, unabhängige Institution überprüft. Durch regelmäßige Re-Audits wird die zertifizierte Qualität langfristig gesichert.

Die Kriterien aus den folgenden Qualitätsbereichen müssen erfüllt sein:

- Optimale Lebensmittelauswahl und Anforderungen an den Speisenplan
- Speisenplanung und –herstellung
- Rahmenbedingungen in der Kindertageseinrichtung (z. B. Essatmosphäre oder Essenszeiten)

Die Zertifizierung der städtischen Kitas der Kolpingstadt Kerpen, die sich coronabedingt über einen längeren Zeitraum als geplant erstreckt hat, ist nun erfolgt. Die Finanzierung der Maßnahme wurde dankenswerter Weise über eine großzügige Spende durch die Marga und Walter Boll-Stiftung sichergestellt.





Rollschuhdisco im Kinder- und Jugendzentrum Sindorf

Im Oktober lud das Kinder- und Jugendzentrum Sindorf im Rahmen des Weltmädchentages zu einer Rollschuhdisco ein.

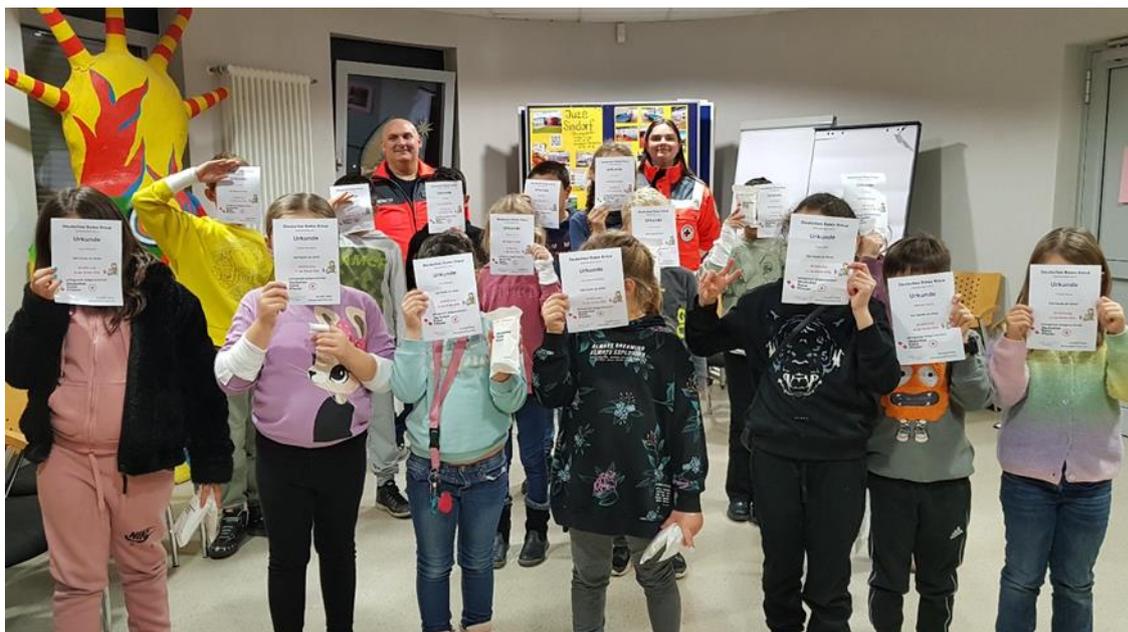
Schon Wochen vor dem geplanten Rollschuh-Event waren alle kleinen und großen Teilnehmerinnen mächtig aufgeregt und sie konnten es kaum erwarten, an der Rollschuhdisco teilzunehmen. Inlineskates und Rollschuhe wurden ausgepackt, anprobiert und für den „großen Tag“ getestet. Eigene Playlists wurden von den Kids abgestimmt und erstellt. Die Halle wurde gemeinsam zu einer Partyzone mit Snacks und Getränken hergerichtet. Endlich war es soweit und die ersten Besucherinnen rollten sicher und ausgerüstet in die Halle und drehten gekonnt ihre ersten Proberunden. Auch die kleinen Anfängerinnen standen mutig und entschlossen auf ihren vier Rollen und wagten ihre ersten Versuche bei lauter Partymusik. Es war ein tolles Erlebnis und alle hatten jede Menge Spaß.



Kinder lernen Erste-Hilfe im Kinder- und Jugendzentrum Sindorf

Wegen großer Nachfrage nach dem Erste-Hilfe-Kurs im August, fand am 21. November ein weiterer Kurs für Kinder im Alter von 7-11 Jahren im Kinder- und Jugendzentrum Sindorf statt. 16 kleine Ersthelferinnen und Ersthelfer übten sich in der Wundversorgung mit Verbänden und Pflaster und fertigten mit einem kleinen Pflastertrick eigene Fingerkuppen-Pflaster an. In der Reihenfolge, Kontrolle – Kaktus – Kuschneln – Knie – Kippen, übten die Kinder in Zweiergruppen die stabile Seitenlage.

Wie die Notrufnummer lautet und welche wichtigen Informationen bei einem Notruf weitergegeben werden müssen, lernten alle Kinder anhand den 5 Ws: wer, was, wo, wann und warum. Richtiges Handeln bei Verbrennungen, Wespenstichen und Verschlucken waren weitere wichtige Themen, die von den beiden Referenten des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt wurden.



Nachtfrequenz 2023 – Die lange Basketballnacht im Juze Sindorf

Bei der diesjährigen Nachtfrequenz (Nacht der Jugendkultur in 95 Städten und Gemeinden in NRW) ging es sportlich im Juze Sindorf zu. Die Jugendlichen hatten sich eine verlängerte Öffnungszeit gewünscht, wo nur Basketball gespielt wird. Gesagt, getan! Nach einem gemeinsamen Aufwärmtraining bestritten die Teams in kleinen Turnieren 2 vs. 2 den Wettbewerb. Die „Oreos“ konnten dabei die meisten Siege für sich verbuchen. Weiter ging es nach einer kurzen Trinkpause mit dem Wurfwettbewerb. Von der Drei-Punkte-Linie aus, mussten innerhalb von 60 Sekunden die meisten Körbe erzielt werden. Den 1. Platz holte sich mit zwölf Treffern Jeremy, dicht gefolgt von Adrian mit elf Treffern. Stärken konnten sich die 13- bis 17-Jährigen zwischendurch mit Brötchen, Bananen und anderen Snacks. Eine baldige Wiederholung des Angebots ist gewünscht und in der Planung.



Rheinisches Lesefest Käpt´n Book mit Dayan Koduaim Kinder- und Jugendzentrum Sindorf

Bereits zum 11. Mal fand das Rheinische Lesefest Käpt´n Book im Kinder- und Jugendzentrum Sindorf statt. Auch in diesem Jahr beteiligte sich das Juze am 2. November mit zwei Lesungen, für und mit insgesamt 125 Schülerinnen und Schülern der 3. Jahrgangsstufe der Ulrichschule.

„Wenn Haare sprechen könnten“, ist der Titel des Buches, aus dem die Autorin Dayan Koduan vorlas. Das Buch vermittelte den Kindern eine wichtige Botschaft, die besagt, dass es ganz wichtig ist, bei Grenzüberschreitungen anderer „Nein“ oder „Stopp, das möchte ich nicht!“, zu sagen. Besonders wichtig war es Dayan Koduan, die Kinder auf ihre innere Stärke aufmerksam zu machen. Sie erzählte den Kindern wirkungsvoll, dass es nicht in Ordnung ist, wenn sich über die eigenen Wünsche hinweggesetzt wird und dies dürfen und sollen die Kinder auch jederzeit aussprechen.

Ganz nebenher erzählte die Autorin von Erinnerungen aus ihrer Kindheit in Ghana, dass Bildung dort früher verboten war und sich anhand von unterschiedlichen Haarlooks mit eingeflochtenen Maiskörnern verständigt und Botschaften weitergegeben wurden. Es wurden viele wissenswerte Inhalte vermittelt, denen die Kinder sehr interessiert zuhörten und daraufhin viele Fragen zum Thema stellten. Es waren zwei sehr bereichernde kurzweilige Lesungen, von der alle sowohl inhaltliche als auch präventive Botschaften mitgenommen haben.



Weihnachtsbaum-Schmuckaktion in Sindorf

Das Kinder- und Jugendzentrum beteiligt sich auch in diesem Jahr wieder an der Weihnachtsbaum-Schmuckaktion des Sindorfer Weihnachtsbaumes, die vom Sindorfer Heimatverein organisiert und durchgeführt wird. In den letzten Wochen wurden im Juze zahlreiche Kartons verpackt und wasserdichte Baumanhänger gebastelt. Gemeinsam mit Schülern und Schülerinnen der beiden Sindorfer Grundschulen, Kindern der Kitas und Sindorfer Bürgerinnen und Bürger wurde der Weihnachtsschmuck am Freitag 01.12.2023 am Baum auf dem Marga-und- Walter-Boll-Platz aufgehängt.



4. Bildungskonferenz im Rahmen des Modellprojektes Bildungschancen für den Stadtteil Kerpen am 26.10.2023

Am 26.10.2023 fand die diesjährige und somit 4. Bildungskonferenz in der Jahnhalle statt. 40 Akteurinnen und Akteure aus der Kerpener Bildungslandschaft (Schulen, Kindertagesstätten, Jugendhilfe, Jugendförderung und Familienberatung) nahmen an der diesjährigen Konferenz teil. Projektziele, Erreichbarkeiten, Wertigkeiten und Kommunikationswege wurden in Form von Interviews und einer Onlinebefragung evaluiert und durch die Hochschule ausgewertet. Im Rahmen der Bildungskonferenzen besteht die intensive Möglichkeit der Vernetzung mit Akteurinnen und Akteure. Es stellt die Basis für die Entwicklung von Projekten dar und dient, neben den bestehenden Arbeitsgruppen, des intensiven Austauschs. In diesem Jahr wurde das Projekt durch die Technische Hochschule Köln gemeinsam mit Studierenden im Rahmen eines Masterstudiengangs unter der Leitung von Frau Dr. Roller als Dozentin, und Netzwerkpartnerinnen und -partnern evaluiert.



Das Spielmobil blickt auf eine erfolgreiche Saison 2023 zurück

Mit den Saisonabschlussfesten endete die Spielmobilsaison 2023, welche durch eine rege Teilnahme der Kinder und Jugendlichen gekennzeichnet war. Nach den pandemiebedingten Einschränkungen konnte in diesem Jahr wieder voll durchgestartet werden. Besonders die Standorte Horrem und Sindorf waren mit wöchentlich ca. 100 Besucher*innen sehr beliebt. Aber auch in Kerpen und Brüggen konnten viele alte und neue Gesichter begrüßt werden. Im Winter macht das Spielmobil Standort-Pause und wird nach den Schulaktionswochen und Osterferien wieder an die Standorte Brüggen, Kerpen, Horrem und Sindorf kommen.



ANSTEHENDES UND TERMINE

Das Kinder- und Jugendzentrum Sindorf beteiligt sich am Lebendigen Adventskalender in Sindorf.

Die katholische Kirchengemeinde St. Maria Königin und das kath. Montessori-Kinderhaus laden wiederholt vom 1. Dezember bis zum 24. Dezember, jeweils um 18 Uhr zum lebendigen Adventskalender ein, an dem sich u.a. auch das Juze beteiligt.

Im Anschluss der Weihnachtsfeier für die Besucher und Besucherinnen des Kinder- und Jugendzentrums öffnet das Juze am 20. Dezember um 18 Uhr das Adventsfenster im Rahmen des „Lebendigen Adventskalender“ und lädt dazu alle Sindorfer Bürgerinnen und Bürger zur Teilnahme herzlich ein.

Von den Kindern wird an dem Abend ein kleines Adventskranzspiel vor dem Juze vorgeführt. Weihnachtliche Lieder, mit musikalischer Unterstützung vom Chor des Netzwerk 55+ runden diesen Adventsabend mit warmem Kakao, Kinderpunsch und Plätzchen ab. Wir freuen uns über viele kleine und große Besucher und Besucherinnen.

Weihnachtsfeier im Kinder- und Jugendzentrum Sindorf

Kinder- und Jugendzentrum Sindorf
Hüttenstraße 86-88
50170 Kerpen

Weihnachtsfeier und Eröffnung des Adventsfensters

Mittwoch,
20. Dezember
15.00 - 19.00 Uhr



Mit gratis
Kinderpunsch,
Kakao und
leckeren Keksen

Feier für
6 - 12 Jährige
15.00 - 18.00 Uhr

Adventsfenster
für alle
18.00 - 19.00 Uhr



Kinder im Blick



Grundlagen des Kurses:

„Kinder im Blick“ ist ein wissenschaftlich fundiertes Angebot, das in der Beratungspraxis mit Trennungsfamilien entwickelt wurde. Es hat seine Grundlagen in der Stress- und Scheidungsforschung und baut auf dem Elternkurs „Familienteam“ auf. Kooperationspartner bei der Entwicklung des Kurses waren:

- die Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU), Prof. Dr. Sabine Walper und Team
- der Familien-Notruf München e. V.

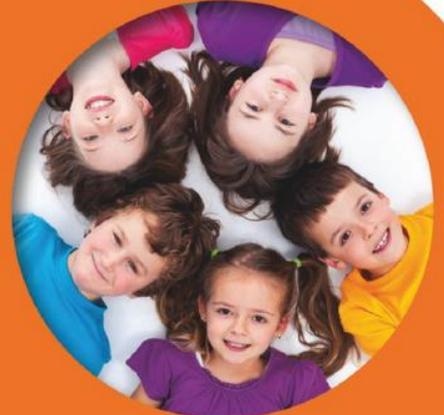
Der Elternkurs wird von einem Forschungsteam der Universität München wissenschaftlich begleitet, um die Qualität zu sichern und das Programm zu optimieren.

Haben Sie noch Fragen?
Hier gibt es weitere Informationen zu „Kinder im Blick“:

www.kinderimblick.de

Gute Gründe für diesen Kurs:

- ✓ Sie lernen Ihr Kind und seine Bedürfnisse besser kennen – und erfahren, wie man darauf eingehen kann.
- ✓ Sie bekommen Vorschläge an die Hand, wie Sie besser mit dem anderen Elternteil umgehen können.
- ✓ Sie haben die Gelegenheit, praktische Tipps zu erproben.
- ✓ Wichtige, neueste Erkenntnisse der Scheidungsforschung werden Ihnen praxisnah vermittelt.
- ✓ Sie lernen individuell in kleinen Gruppen.
- ✓ Sie lernen andere Eltern in Trennungssituationen kennen.



Kinder im Blick

Ein Kurs für Eltern in Trennung

Caritas Erziehungs- und Familienberatung Kerpen
Kölner Str. 15, 50171 Kerpen
Tel.: 02237 – 63 800 50
Fax: 02237 – 63 800 51
E-Mail: familienberatung-kerpen@caritas-rhein-erft.de
Internet: www.eb-kerpen.de

Erziehungs- und Familienberatung Kerpen
für Eltern, Kinder und Jugendliche



Was bietet dieser Kurs?

Wenn Eltern sich trennen, verändert sich vieles, auch für die Kinder. Sie brauchen in dieser Zeit besonders viel Zuwendung, um den Übergang in den neuen Lebensabschnitt gut zu bewältigen.

Das ist für die meisten Eltern nicht leicht. Finanzielle Probleme, Konflikte mit dem anderen Elternteil und mehr Stress fordern Kraft, Zeit und Nerven, häufig auf Kosten der Kinder, aber genauso oft auf Kosten des eigenen Wohlbefindens.

Dieser Kurs behandelt drei grundlegende Fragen:

- Wie kann ich die Beziehung zu meinem Kind positiv gestalten und seine Entwicklung fördern?
- Was kann ich tun, um Stress zu vermeiden und abzubauen?
- Wie kann ich den Kontakt zum anderen Elternteil im Sinne meines Kindes gestalten?

Die Themen im Überblick:

- Eltern sein und Eltern bleiben nach der Trennung: Risiken und Chancen
- Was braucht mein Kind jetzt?
- Kinder fragen – was kann ich antworten?
- Wie kann ich trotz Krisensituationen „auftanken“?
- Mein Kind und ich – wie kann ich eine gute Beziehung zu meinem Kind pflegen
- Wie reagiere ich, wenn mein Kind unangenehme Gefühle hat?
- Wie lassen sich Konflikte mit dem anderen Elternteil entschärfen und besser bewältigen?
- Herausforderungen beim Übergang zu einer Patchworkfamilie
- Eine neue Lebensperspektive gewinnen – was trägt mich, was ist mir wichtig?

Allgemeines zum Kurs:

Kinder im Blick

- umfasst 7 Sitzungen à 3 Stunden in einer überschaubaren Gruppe (max. 10 Teilnehmer/innen)
- wird in zwei getrennten Gruppen durchgeführt, so dass beide Eltern an unterschiedlichen Abenden teilnehmen
- wird von einem professionellen Zweierteam geleitet
- hilft, neue Lösungen zu finden und unter Anleitung zu erproben
- bietet mit einer Elternmappe die Möglichkeit, das Gelernte zuhause zu vertiefen



Kinder im Blick

*Ein Kurs für
Eltern in Trennung*

Termine:

**29.02.2024, 07.03.2024,
14.03.2024, 21.03.2024,
28.03.2024, 04.04.2024,
11.04.2024**

**jeweils donnerstags von
09.00 - 12.00 Uhr**

Ort:

**Caritas Erziehungs- und
Familienberatung
Kerpen**

Kostenbeitrag:

35,- Euro
(Ermäßigung ist möglich)

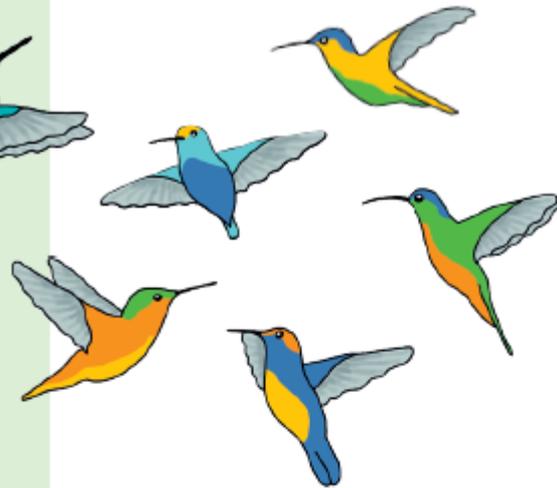


Kolibri Gruppe

KOLIBRI GRUPPE

Wie der Kolibri besitzen Kinder psychisch- und suchterkrankter Eltern bemerkenswerte Fähigkeiten und haben besondere Bedürfnisse.

In der **Kolibri Gruppe** möchten wir einen Raum bieten, in dem diese Kinder Platz für ihre eigenen Gefühle und Fragen bekommen.



Kolibris sind blitzschnell, erfinderisch und die einzigen Vögel, die rückwärts fliegen können. Das Leben in Hochgeschwindigkeit kostet ganz schön viel Kraft und Energie!

caritas
Erziehungs- und
Familienberatung Kerpen
für Eltern, Kinder und Jugendliche



Was passiert hier?

- > Entlastung durch Spiel und Spaß mit anderen Kindern
- > Austausch mit Kindern mit ähnlichen Erfahrungen
- > Altersgemäße Informationen über die elterliche Erkrankung

Für wen?

Kinder im Alter von ca. 8-11 Jahren mit einem psychisch- oder suchterkrankten Elternteil

Wo?

Caritas Erziehungs- und Familienberatung Kerpen
Kölner Str. 15
50171 Kerpen

Wann?

Jeden Donnerstag
von 15.30 - 17.00 Uhr

Wer wir sind?

*Franziska Jansen
und Natalie Adam Meinken*



kostenlos



vertraulich



freiwillig

Anmeldung unter:

familienberatung-kerpen@caritas-rhein-erft.de
Tel.: 02237 / 6380050
www.eb-kerpen.de

Die Kolibri Gruppe startet erneut am 25.01.2024. Es sind noch Plätze frei! Bei Fragen oder Interesse an einer Teilnahme wenden Sie sich bitte an die Caritas Erziehungs- und Familienberatungsstelle.

Kolibri ist ein Gruppenangebot für Kinder psychisch- oder suchtkranker Eltern im Alter von ca. 8-14 Jahren der Caritas-Erziehungs- und Familienberatung Kerpen. Bei dem präventiven Angebot wird diesen Kindern Raum für ihre eigenen Gefühle, Fragen und Sorgen gegeben. Sie erhalten auf kindgerechte Art und Weise Informationen über die elterliche Erkrankung, aber auch Spiel und Spaß sind ein fester Bestandteil bei jedem Gruppentreffen. Die Gruppe findet voraussichtlich wöchentlich donnerstags (ca. 8-11 Jahre), 14-tägig dienstags (ca. 11-14 Jahre) von 15.30 – 17.00 Uhr statt. Begleitend werden Familien- und Elterngespräche angeboten.

KERPENER KINDERTHEATER BÜHNE

21.01.24 Die Prinzessin auf der Erbse, Theater Tom Teuer, ab 4 Jahre, ca. 50 Minuten

Es war einmal und ist immer noch so ein König. Der lebt glücklich mit seinem Prinzensohn auf einer Insel. Doch etwas fehlt dem Prinzen: genau, eine richtige Prinzessin. Und weil es keine auf der Insel gibt, schippert der Prinz los, scheppernd über die Meere zur Prinzessinnensuche. Und er trifft sie: Prinzessinnen, interessiert nur an ihrer Schönheit, träumend nur von Süßigkeiten, nie Zeit habend, immer mit Handys telefonierend. Ratlos schippert der Prinz zur Insel zurück. Eine Prinzessin ist nicht an Board. Ein Stück über die Neugier und Offenheit gegenüber denen, die irgendwie anders sind.

25.02.24 Tiermärchen aus aller Welt, Theater Wilde Hummel Theater, ab 4 Jahre, ca. 50 Minuten

Erzählt werden drei Geschichten vom Anfang der Zeit, als die Welt noch funkelnagelneu war. Wussten Sie schon, wie das Rhinoceros seine runzelige Haut bekam? Oder wie der Wal zu seinem Schlund kam? Haben sie gewusst, dass es in Afrika zaubernde Schildkröten gibt? Von diesen – und anderen Geheimnissen erfahren die kleinen und großen Zuschauer auf unserer gemeinsamen Reise in ferne Kontinente und Meere. Die Geschichten sind unter anderem angelehnt an die wunderbaren Erzählungen von Rudyard Kipling. Mit Mitteln des Figurentheaters und einer lebendigen Fabulierkunst werden sie humorvoll erzählt.

17.03.24 Win & Vinni, Luna Theater, ab 6 Jahre, 65 Minuten

Es wird Ursuppe gekocht, auf magische Weise Evolution betrieben, die bei WIN, der stolzen menschlichen Zelle, endet. Für WIN steht fest: er ist die Krone der Schöpfung. Schließlich erschafft er – zusammen mit seinen Kollegen – das Wunderwesen Mensch. Doch jetzt geht die Geschichte erst richtig los, als nämlich... Als die gewitzte kleine Virusmikrobe VINNI um die Ecke lugt und sich vor lauter Bewunderung prompt bei ihm einnistet.

VERANSTALTUNGSORT:
CAPITOL-THEATER
KERPEN
KÖLNER STR. 24,
50171 KERPEN

EINLASS:
14.30 UHR
BEGINN:
15.00 UHR

EINTRITT:
KINDER 5,00 € -
ERWACHSENE 5,00 € -
ERMÄßIGUNGSBERECH
TIGTE 4,00 €

VORVERKAUF:
STADTBÜCHEREI ST.
MARTINUS KERPEN,
STIFTSSTR. 27, 50171
KERPEN

JUGENDAMT DER
KOLPINGSTADT KERPEN

Jahnplatz 1
50171 Kerpen

tkorth@stadt-kerpen.de
02237/58-416

- In Zusammenarbeit mit
dem Capitol-Theater Kerpen

AKTUELLE INFORMATIONEN



REGIONALVERBAND
RHEIN-ERFT & EUSKIRCHEN E.V.

AWO Beratungsstelle für Schwangerschafts- und Familienfragen Kerpen

Finanzielle Unterstützung bei Verhütungsmitteln

In der AWO Beratungsstelle für Schwangerschafts- und Familienfragen Kerpen (Kölner Straße 15, 50171 Kerpen, Tel. 02237/ 6035993) können Frauen unter anderem finanzielle Zuschüsse für Verhütungsmittel beantragen.

Wir freuen uns, dass wir in diesem Zusammenhang den Kreis der Frauen, die wir unterstützen dürfen, erweitern konnten: Seit Sommer 2023 können nun alle gering verdienenden Frauen einen entsprechenden Antrag stellen. Die finanziellen Hilfen sind nicht mehr ausschließlich an Jobcenter-Leistungen oder Flucht-Hintergründe geknüpft.

Die Einkommensgrenzen für finanzielle Verhütungsmittelzuschüsse sind angeglichen an die Einkommensgrenzen der „Bundesstiftung Mutter und Kind“.

Die AWO Beratungsstelle für Schwangerschafts- und Familienfragen unterstützt und berät Frauen und Familien zu allen Themen rund um

Schwangerschaft und nach der Geburt (bis zum 3. Lebensjahr des Kindes)

- Informationen über finanzielle Hilfen und rechtliche Fragen
 - Vergabe von „Mitteln aus der Bundesstiftung Mutter und Kind“
 - Beratung bei psychischen Krisen während der Schwangerschaft und nach der Geburt
 - Beratung vor während und nach pränataler Diagnostik
 - Beratung nach traumatischer Schwangerschaft und Geburt
 - Nachgehende Begleitung nach Fehl- und Totgeburt
 - Beratung zur vertraulichen Geburt oder Adoption
-
- **im Schwangerschaftskonflikt**
 - Beratung bei ungewollter Schwangerschaft
 - Unterstützung der eigenverantwortlichen Entscheidung
 - Informationen zu rechtlichen, finanziellen und sozialen Fragen
 - Ausstellen der notwendigen Beratungsbescheinigung
 - Informationen zur Durchführung eines Schwangerschaftsabbruchs
 - Nachgehende Begleitung nach einem Schwangerschaftsabbruch

- **Wir bieten außerdem an:**
 - Beratung von Paaren im Zusammenhang mit Konflikten in der Familienanfangsphase
 - Verhütungsberatung
 - Vergabe von Zuschüssen für Verhütungsmittel
 - Beratung bei unerfülltem Kinderwunsch
 - Beratung bei Fragen zur Sexualität
 - Einzel- und Gruppenangebote an und für Schulen, Jugendzentren und andere Institutionen im Rhein-Erftkreis (in Zusammenarbeit mit der AWO Aids- und Drogenprävention Bergheim)



Schulsozialarbeit Kerpen

Wir über uns

Schulsozialarbeit in Kerpen ist ein professionelles freiwilliges Angebot an Schulen.

Das Angebot richtet sich grundsätzlich an alle am Schulleben beteiligten Personen.

Hauptsächlich unterstützt die Schulsozialarbeit der Stadt Kerpen Schülerinnen und Schüler bei der Lösung persönlicher und sozialer Probleme und fördert deren individuelle Kompetenzen.

Schulsozialarbeit gleicht soziale Benachteiligungen aus und hilft, individuelle Beeinträchtigungen zu überwinden.

Schulsozialarbeit orientiert sich dabei in ihrer täglichen Arbeit an den schulischen Rahmenbedingungen und den persönlichen Bedarfen.

Somit ist Schulsozialarbeit ein wichtiges Bindeglied zwischen Jugendhilfe und Schule.

Das Team der Schulsozialarbeit der Kolpingstadt Kerpen

Bildung und Teilhabe

Welche Leistungen gibt es und für wen? ***

Für Kinder / Jugendliche gibt es besondere Bedarfe.

- ✘ **Eintägige Schulausflüge und mehrtägige Klassenfahrten**
- ✘ **Eine Ausstattung für den Schulbedarf**
- ✘ **Schülerbeförderungskosten**
- ✘ **Zuschuss zum Mittagessen für Schülerinnen und Schüler, die eine Übermittagsbetreuung besuchen**
- ✘ **Lernförderung**
- ✘ **Kinder und Jugendliche erhalten eine finanzielle Unterstützung für Vereins-, Kultur- oder Ferienangebote**

*** Voraussetzung:

Leistungen nach dem SGB II (ALG II/ Sozialgeld)
Sozialhilfe nach dem SGB XII
Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz
Kinderzuschlag nach dem Bundeskindergeldgesetz
Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)



Martinusschule
Adolph-Kolping Schule
Europaschule
Grundschulen
GHS Horrem
Realschule



Liebe Eltern,

Familien sind unverzichtbare Leistungsträger des Gemeinwesens in der Kolpingstadt Kerpen. Die Rahmenbedingungen für Familien mit Kindern sind heute sehr vielfältig und anspruchsvoll. Die Kolpingstadt Kerpen möchte Sie bei dieser verantwortungsvollen Aufgabe unterstützen und begleiten.

Für ein gelingendes Aufwachsen Ihrer Kinder ist sowohl Erziehung als auch Bildung unverzichtbar. Dabei gilt als Schlüssel zum Erfolg eine problemlose und zielgerichtete schulische Laufbahn. Die Schulsozialarbeit der Kolpingstadt Kerpen setzt hier an, um Ihnen und Ihren Kindern auf vielfältige Weise bei der Bewältigung dieser besonderen Aufgabe zu helfen.

Dieser Flyer bietet Ihnen einen Überblick und einen Einblick zur Schulsozialarbeit sowohl an den Grundschulen als auch an den weiterführenden Schulen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen als Ansprechpartner für Eltern, Lehrer und insbesondere Schülerinnen und Schüler für Fragen und Anregungen zur Verfügung. Nutzen Sie dieses Angebot der Kolpingstadt Kerpen zum Wohle Ihrer Kinder!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Kindern viel Spaß und Erfolg in der Schule und eine glückliche Zukunft in der Kolpingstadt Kerpen!



Ihr
Dieter Spürck
Bürgermeister

Kontakte unser Team



Daniel Becker
Stellvertretende Gruppenleitung
Adolph-Kolping Hauptschule
02237 925773
02237 55818 (Fax)
dbecker@stadt-kerpen.de



Nadine Braun
Ulrichschule Sindorf
0152 21538480
nbraun@stadt-kerpen.de



Anna Carls
Realschule Kerpen
Bruchhöhe 27, 50170 Kerpen
02273 94954955
0152 56730961
acarls@stadt-kerpen.de



Daniela Halver
Martinusschule Kerpen
Gemeinschaftsgrundschule Türkich
02237 929704
0176 17773440
dhalver@stadt-kerpen.de



Olympra Korouni
Grundschule im Park Buir
Albertus-Magnus-Grundschule
02273 5927023
0176 17773471
okorouni@stadt-kerpen.de



Anna-Lena Oberhoffer
Mühlenfeldschule Sindorf
0152 21560610
aoberhoffer@stadt-kerpen.de



Thomas Quaré
Gruppenleitung Schulsozialarbeit
02237 58524
tquare@stadt-kerpen.de



Isabell Refisch
Gemeinschaftshauptschule Horrem
02273 6887125
0152 21525227
irefisch@stadt-kerpen.de



Helko Reich
Europagymnasium
02237 9294137
0152 21510188
hreich@stadt-kerpen.de



Mira Rudolf
Ev. Grundschule Kerpen
Theodor-Heuss Grundschule
0176 17773435
mrudolf@stadt-kerpen.de



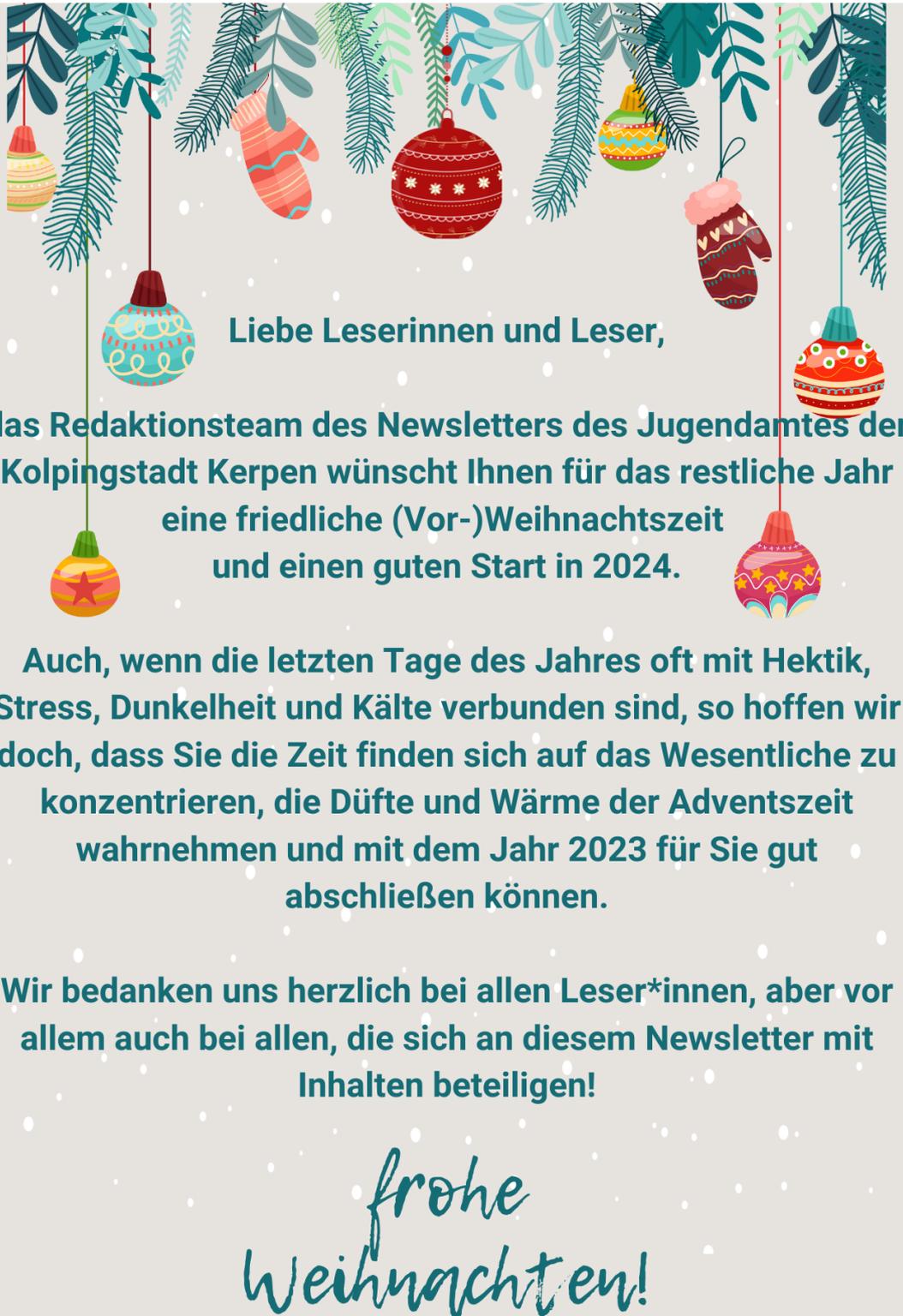
Stefanie Sievers
Rathausgrundschule Horrem
Clemenschule Horrem
0152 56730956
ssievers@stadt-kerpen.de



Frauke Schäfer
Albert-Schweitzer-Grundschule Brüggen
0176 17773429
fschaefer@stadt-kerpen.de



Inga Winters
St. Elisabeth Grundschule Blatzheim
0176 17773512
lwinters@stadt-kerpen.de



Liebe Leserinnen und Leser,

das Redaktionsteam des Newsletters des Jugendamtes der
Kolpingstadt Kerpen wünscht Ihnen für das restliche Jahr
eine friedliche (Vor-)Weihnachtszeit
und einen guten Start in 2024.

Auch, wenn die letzten Tage des Jahres oft mit Hektik,
Stress, Dunkelheit und Kälte verbunden sind, so hoffen wir
doch, dass Sie die Zeit finden sich auf das Wesentliche zu
konzentrieren, die Düfte und Wärme der Adventszeit
wahrnehmen und mit dem Jahr 2023 für Sie gut
abschließen können.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Leser*innen, aber vor
allem auch bei allen, die sich an diesem Newsletter mit
Inhalten beteiligen!

*frohe
Weihnachten!*

Wichtige Kooperationspartner*innen und Telefonnummern

Familienberatungsstelle Kerpen derCaritaswww.eb-kerpen.de 02237 6380050

Telefonische Erreichbarkeit:

Montag – Donnerstag 08:30 – 12.30 Uhr
14.00 – 16.00 Uhr

Offene Sprechstunde:

Mittwoch 09.00 – 11.00 Uhr

Kontrast Jugendhilfe

02271 9877790

<https://www.kontrast-jugendhilfe.de/krisensprechstunde-kerpen/>Frühe Hilfen:

02237 639010,

fruehe-hilfen@spz-kerpen.de

Montag – Donnerstag 9.00 – 14.00 Uhr

Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

AWO Beratungsstelle fürSchwangerschafts- und Familienfragen

02237 6035993

awo-schwako@awo-bm-eu.net

Mo, Di, Mi, Fr 09.00 - 12.00 Uhr

Do 14.00 - 18.00 Uhr

Zusätzlich nach Vereinbarung.

PROBLEME UND KONFLIKTE:

„Nummer gegen Kummer“ für Kinder und Jugendliche: 116 111

Elterntelefon: 0800 111 0550

Hilfetelefon „Schwangere in Not“:

0800 404 0020

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“:

0800 011 6016

ERREICHBARKEIT JUGENDAMT:Tagesdienst Allgemeiner Sozialer Dienst

02237 58 112

Montag – Donnerstag 8.30 – 12.30 Uhr

Freitag 8.30 – 12.00 Uhr

Wir sind Kerpen (Partizipationsbeauftragte)

Martin Zickel 02273 5927 021

Andrea Weiß 02237 58 651

Schulsozialarbeit:

Thomas Quaré, Teamleitung

02237 58524

Anna-Lena Oberhoffer, Mühlenfeldschule

0152 2156 0610

Nadine Braun, Ulrichschule

0152 2153 8480

Stefanie Sievers, Grundschulen

0152 5673 0956

Frauke Schäfer, Albert-Schweitzer-Schule

0176 1777 3429

Olympia Korouni, Grundschulen

0176 1777 3471

Heiko Reich, Europagymnasium

0152 2151 0188

Daniel Becker,

Adolph-Kolping-Hauptschule

02237 925773

Isabell Refisch,

Gemeinschaftshauptschule Horrem

0152 2152 5227

Mira Rudolf, Grundschulen

0176 1777 3435

Anna Carls, Realschule Kerpen

0152 5673 0961

Daniela Halver, Martinusschule

0176 1777 3440

Streetwork

Jan Focken 0176 1158 8680

Andrea Kellermann 0176 1777 3438

Jugendgerichtshilfe

Irina Suttor, Stefan Leps

02237 58 220

Mo – Do 8.30 – 16.00 Uhr

Fr 8.30 – 12.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Fachberatung Kindertagesbetreuung

Frau Kurm 02237 58 238

Kerpen, Horrem, Türnich, Brüggen,
Balkhausen

Frau Knobel 02237 58 138

Blatzheim, Buir, Manheim-neu

Frau Schiffer 02237 58 315

Sindorf

Fachberatung Kindertagespflege

Frau Brucchi 02237 58 231

Frau Feiks 02237 58 329

**OFFENE KINDER-UND
JUGENDEINRICHTUNGEN**Spielmobil

02273 5927 021

0152 5673 0999

Kinder- und Jugendzentrum Sindorf

02273 5927 010

0152 5673 0962

Kinder- und Jugendzentrum Kerpen

02237 3365

0178 9353 214

Jugendzentrum „Crossover“ Türnich

02237 61486

Jugendzentrum „Jukido“ Brüggen

02237 18052

Jugendzentrum „Buiramide“ Buir

02275 1846

Jugendzentrum „Domiziel“ Blatzheim

02275 913740

Jugendzentrum „DRK“ Manheim-Neu

02275 9188329

Jugendzentrum „21“ Horrem

02273 913315

ALLGEMEINE TELEFONNUMMERN:

Feuerwehr: 02237 92400

Polizei: 02237 973020

WEITERFÜHRENDE LINKS:www.stadt-kerpen.dewww.schulsozialarbeit-kerpen.dewww.jugendzentrum-sindorf.dewww.juzekerpen.de<https://www.infektionsschutz.de/coronavirus/materialien/>**IMPRESSUM**

Herausgeberin: Kolpingstadt Kerpen, Amt 23 – Jugendamt

Redaktion: Anna Carls, Andrea Kellermann, Tanja Korth,

Mira Rudolf, Christina Purol-Boos, Michaela Arenz,

Claudia Vallo

Redaktionsadresse: Jahnplatz 1, 50171 Kerpen